

NEWSLETTER

44/25

IMPULS



WALLFAHRTSKIRCHE
St. Maria in der Kupfergasse

Liebe Gläubige der Kupfergasse!

Am 8. Dezember feiern wir das Hochfest der Unbefleckten Empfängnis Mariens. Mit Maria wird uns exemplarisch vor Augen gestellt, wie Gott den Menschen ursprünglich gewollt hat, bevor unsere Natur durch die Erbsünde verwundet wurde. In ihrem ganzen Dasein folgte Maria dem Willen Gottes, ihr Denken und Handeln blieb stets auf ihn hin ausgerichtet. Daher wird sie zurecht die neue Eva genannt. Was ihr durch Gottes Gnade von Beginn ihrer Existenz geschenkt wurde, erhalten auch wir im Sakrament der Taufe: Christus heilt uns vom Makel der Erbsünde. Die Neigung zum Bösen bleibt als Folge der Erbsünde dennoch bestehen. Auf die Fürsprache der Gottesmutter und mit ihr als Vorbild können wir jedoch gegen diese Neigung kämpfen und nach einem Leben in Heiligkeit streben. Möge die Feier der Unbefleckten Empfängnis uns wieder neu dazu anspornen. Feiern Sie das Hochfest mit:

Montag, 8. Dezember, 17.45 Uhr Festandacht, 18.30 Uhr Lateinisches Choralamt.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Pastor
René Stockhausen



KATHOLISCH
IN KÖLN-MITTE

Gottesdienste vom 5. bis 14. Dezember 2025

Kreuzgangkapelle Kuga

Samstag 6. Dezember 2. Adventssonntag

10.00 Uhr **Hl. Messe der Legio Mariens** (Wolfgang Biedaßek)

Donnerstag 11. Dezember

16.30 Uhr **Müttergebetskreis mit Aussetzung und sakr. Segen**

St. Maria in der Kupfergasse

Freitag 5. Dezember Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)

8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)

17.00 Uhr **Aussetzung u. stille Anbetung** (Pfr. Stockhausen)

17.55 Uhr **Rosenkranz** (MC)

18.30 Uhr **Lat. Choralamt mit anschl. Herz-Jesu-Litanei und sakr. Segen** (Pfr. Stockhausen)

Samstag 6. Dezember 2. Adventssonntag

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)

8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)

16.30 Uhr **Beichtgelegenheit** (Pfr. Stockhausen)

18.00 Uhr **Andacht** (Pfr. Stockhausen)

18.30 Uhr **Roratemesse "Populus Sion"/ VAM** (Pfr. Stockhausen)

19.30 Uhr **Sühneanbetung im Geiste Fatimas mit Aussetzung und sakr. Segen** (Pfr. Stockhausen)

Sonntag 7. Dezember 2. Adventssonntag, L1: Jes 11,1-10, L2: Röm 15,4-9, Ev: Mt 3,1-12

8.30 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)

10.00 Uhr **Hochamt** (Pfr. Stockhausen)

11.15 Uhr **Hl. Messe** (Pfr. Stockhausen)

17.30 Uhr **Adventsandacht** (Pfr. Stockhausen)

18.00 Uhr **Hl. Messe** (Pfr. Stockhausen)

Montag 8. Dezember Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, L1: Gen 3,9-15.20, L2: Eph 1,3-6.11-12, Ev: Lk 1,26-38

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Pfarrer Hoverath)

8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Hoverath)

17.45 Uhr **Festandacht** (Pfr. Stockhausen)

18.30 Uhr **Lat. Choralamt; Proprium: Gaudens gaudebo** (Pfr. Stockhausen)

Dienstag 9. Dezember

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)

8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)

17.55 Uhr **Rosenkranz** (MC)

18.30 Uhr **Hl. Messe** (Pfr. Stockhausen)

Mittwoch 10. Dezember

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)

8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)

17.55 Uhr **Rosenkranz** (MC)

18.30 Uhr **Hl. Messe** (Pfr. Stockhausen)

Donnerstag 11. Dezember

- 8.00 Uhr **HI. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 17.55 Uhr **Rosenkranz** (MC)
- 18.30 Uhr **HI. Messe** (Pfr. Stockhausen)

Freitag 12. Dezember

- 8.00 Uhr **HI. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 17.00 Uhr **Aussetzung u. stille Anbetung** (Pfr. Stockhausen)
- 17.55 Uhr **Rosenkranz** (MC)
- 18.30 Uhr **Lourdes Messe** (Pfr. Stockhausen)

Samstag 13. Dezember 3. Adventssonntag

- 8.00 Uhr **HI. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 8.45 Uhr **Beichtgelegenheit** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 16.30 Uhr **Beichtgelegenheit** (Pfr. Stockhausen)
- 18.00 Uhr **Andacht** (Pfr. Stockhausen)
- 18.30 Uhr **Roratemesse "Gaudete" / VAM** (Pfr. Stockhausen)

Sonntag 14. Dezember 3. Adventssonntag, L1: Jes 35,1–6b.10, L2: Jak 5,7-10, Ev: Mt 11,2-11

- 8.30 Uhr **HI. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
- 10.00 Uhr **Hochamt** (Pfr. Stockhausen)
- 11.15 Uhr **HI. Messe zu Ehren der HI. Alphonsa** (Pfr. Stockhausen)
- 17.30 Uhr **Adventsandacht** (Pfr. Stockhausen)
- 18.00 Uhr **HI. Messe** (Pfr. Stockhausen)

L1: Jes 11,1-10, L2: Röm 15,4-9, Ev: Mt 3,1-12

In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: 2Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. 3Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! 4Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften; Heuschrecken und wilder Honig waren seine Nahrung. 5Die Leute von Jerusalem und ganz Judäa und aus der ganzen Jordangegend zogen zu ihm hinaus; 6sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen. 7Als Johannes sah, dass viele Pharisäer und Sadduzäer zur Taufe kamen, sagte er zu ihnen: Ihr Schlangenbrut, wer hat euch denn gelehrt, dass ihr dem kommenden Zorngericht entrinnen könnt? 8Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt, 9und meint nicht, ihr könntet sagen: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott kann aus diesen Steinen dem Abraham Kinder erwecken. 10Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. 11Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen ausziehen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. 12Schon hält er die Schaufel in der Hand; und er wird seine Tenne reinigen und den Weizen in seine Scheune sammeln; die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen.

Impuls zum 2. Advent

Johannes der Täufer stört. Mitten in unsere Adventszeit platzt er hinein wie ein Alarm, der uns aus Routinen reißt. Sein Ruf zur Umkehr klingt unbequem – und genau deshalb trifft er etwas Wesentliches: Er spricht aus, was viele spüren.

Advent ist nicht nur Warten auf Weihnachten, keine Vor-Weihnachtszeit. Advent ist eine Aufforderung zur Umkehr. Advent beginnt dort, wo wir merken, dass etwas in uns nicht mehr weiter will wie bisher. Wo sich eine Dunkelheit meldet, die nicht mit Lichterketten erhellt werden kann. Unsere „Wüste“ ist oft nicht ein äußerer Ort, sondern ein inneres Gefühl: Leere, Überforderung, Müdigkeit. Genau dort setzt Johannes an. Er ruft uns heraus aus dem inneren Stillstand, hinein in eine ehrliche Bewegung.

Wir sehnen uns nach Veränderung – und wir fürchten sie gleichzeitig. Wir wissen, dass nicht alles bleiben muss, wie es ist. Und doch klammern wir uns an Gewohntes, weil es vertraut ist, selbst wenn es uns eng macht. Johannes bringt das Unausgesprochene auf den Punkt: Gott lockt uns, sich ihm anzuvertrauen. Denn er kann lösen, was uns bindet. Er kann weiten, was eng geworden ist. Er kann Raum schaffen für das, was in uns Leben schenkt. Gerade in diesen Tagen, in denen die Außenwelt immer heller leuchtet, spüren viele Menschen ihre eigene Dunkelheit deutlicher. Nicht als Scheitern, sondern als Hinweis darauf, dass etwas Wesentliches gesehen werden will. Gott sendet uns sein Licht, damit wir besser sehen, wohin unser Weg gehen könnte.

Domkapitular Pfarrer Dr. Dominik Meiering, Koordinator Pastorale Einheit Köln-Mitte

KONTAKTDATEN

Pfr. René Stockhausen,

Schwalbengasse 1, 50667 Köln

Per Mail unter rene.stockhausen@erzbistum-koeln.de

Telefonisch erreichbar sind wir unter Telefon: 0221-2576237

per Mail unter: st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de

Unsere Internetseite ist erreichbar unter: www.kupfergasse.de

Das Pfarrbüro wird zurzeit umgebaut. Von daher sind wir wie folgt erreichbar:

Am Dienstag, den 09.12.2025 sind wir wg. einer Fortbildung nicht erreichbar.

MONTAG	DIENTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
9-11.30 UHR PFARRBÜRO ST. APOSTELN	9-11.30 UHR OBERER PFARRSAAL	9-11.30 UHR PFARRBÜRO ST. APOSTELN	----- 14-17UHR OBERER PFARRSAAL	GESCHLOSSEN
DAS PFARRBÜRO VON ST. APOSTELN FINDEN SIE AM NEUMARKT 30, 50667 KÖLN				

23. November 2025 – 2. Februar 2026

St. Gereon Köln



Kirchengemeinde
BASILIKA
ST. GEREON

100 JAHRE 

KRIPPENKUNST

Landesgemeinschaft der Krippenfreunde
in Rheinland und Westfalen e.V.

1925 – 2025



Anlässlich des 100. Jubiläums der Landesgemeinschaft der Krippenfreunde in Rheinland und Westfalen lädt der Verein zur Krippenkunstausstellung in die Römische Basilika St. Gereon in Köln ein. Die Ausstellung ist die erste große Krippenausstellung der LG in Köln seit 30 Jahren. Damals wurden zum 15. Weltkrippenkongress 1996 rund 30 Kirchenrippen aus dem Rheinland und aus Westfalen gezeigt. Über 20.000 Menschen besuchten die Krippen in St. Michael am Brüsseler Platz. Diesmal haben die Krippenfreunde eine Ausstellung kuratiert, in der Werke anerkannter Künstler im Fokus stehen, die wegweisend für die Ausrichtung der LG waren und sind.

Ort: Römische Basilika St. Gereon, Gereonskloster 2, 50670 Köln; Laufzeit: 23.11.2025-02.02.2026 (Sonntag, 23.11. geschlossene Gesellschaft – Festakt 100 Jahre LG – kein Ausstellungsbesuch für die Öffentlichkeit möglich)

Öffnungszeiten: Die Kirche ist täglich von 10.00-18.00 Uhr geöffnet, jedoch sind hinsichtlich des Besuchs Gottesdienstzeiten (z. B. sonntags um 11.00 Uhr HL Messe) und in der Advents- und Weihnachtszeit stattfindende besondere Messen und Konzerte sowie tagesaktuelle Anlässe wie Hochzeiten, Taufen und Trauerfeiern zu beachten. Während der Messen und Konzerte ist kein Ausstellungsbesuch möglich! Informationen hierzu: <https://www.stgereon.de/>

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei, jedoch bitten die Krippenfreunde um eine Spende. Führungen für Gruppen durch die Ausstellung übernimmt ausschließlich der Veranstalter. Fremdführungen sind NICHT möglich. Führungswünsche sind beim Veranstalter anzumelden und werden erst nach terminlicher Abstimmung mit dem Pfarrbüro von St. Gereon bestätigt. Gruppen sollten nicht größer als 20 Personen sein. Die Kosten für eine Gruppenführung betragen € 100,-